

Dominik Teschner siegt zweimal für JC Hennef!

Dominik Teschner von DJK Eintracht Borbeck wurde vom Trainer Kamen Kasabov, vom JC Hennef, auf Turnieren öfter beobachtet. Kamen bot Dominik an für den JC Hennef bei den Bezirksmannschaftsmeisterschaften der U 17 für den Bezirk Köln in der Klasse bis 60 kg zu starten.

Der Borbecker sagte zu und konnte zwei wichtige Siege für Hennef einbringen.

In der ersten Begegnung mussten die Hennefer gegen den Favoriten Leverkusen I kämpfen. Nach einem ersten Sieg von Philip Neihls folgte ein schneller Ippon durch Morote seoi nage von **Dominik Teschner**. Es ging Schlag auf Schlag und am Ende gewann der JC Hennef mit 4:3 gegen Leverkusen.

In der zweiten Begegnung hieß der Gegner KG Brand / Walheim.

Hier kam **Dominik** durch einen schönen Ura nage zu einem vorzeitigen Sieg.

Auch der Rest der Mannschaft konnte bis auf einen Kampf punkten.

Endstand 6:1 für Hennef und Finale gegen Bad Godesberg.

Spannender ging es kaum. Es kam zum reinen Schlagabtausch. Am Ende stand es 3:3, da ein Kampf unentschieden endete. Doch der Stichkampf bescherte den Hennefern dann den glücklichen aber auch verdienten Sieg und somit den Titel des Bezirksmannschaftsmeisters.

Dominik selbst konnte leider in der letzten Begegnung nicht gewinnen, er wurde von einem Landeskader-Kämpfer mit Ko-uchi-maki-komi überrascht und verlor.

Trotzdem war er stolz für den JC Hennef gekämpft und zwei Siege eingebracht zu haben.

Detlef Teschner

Judo-Bezirksvereinsmannschaftsmeisterschaft U17

männlich in Jülich:

Judoclub Eitorf / Hennef erkämpft Mannschafts-Gold

Eine wirklich gute Leistung erzielte die junge U17-Mannschaft des Judoclubs Hennef / Eitorf

bei den Qualifikationskämpfen für die in 2 Wochen stattfindende

West-Deutsche-Vereins-Mannschaftsmeisterschaft.

Aus dem Bezirk Köln traten Köln sieben Mannschaften gegeneinander an.

In der ersten Begegnung stand der JC Hennef/Eitorf direkt der sehr starken Mannschaft Leverkusen 1 gegenüber.

Phillip Neihls (-66 kg) eröffnete mit einem schnell gewonnenen Kampf, da sein Gegner durch ein Hansokumake

disqualifiziert wurde.

Die Fremdstarter **Dominik Teschner** (-60 kg, DJK Eintracht Borbeck) und Jonas Breier-Neteler

(+73, JC Holzwickede) konnten mit ebenso schnell gewonnenen Kämpfen nachziehen.

Auch Moritz Plafky (-46 kg) trug zu der mit 4:3 gewonnenen Begegnung bei. Dies war ein fulminanter Start,

da Leverkusen 1 als favorisierte Mannschaft galt.

Den folgenden Kampf gewannen die Hennef / Eitorfer mit einem 6:1 gegen Brühl.

Das war sehr eindeutig. Nun galt es, sich im Finalkampf gegen die starken Godesberger zu behaupten.

Dies war eine sehr spannende Begegnung, denn beide Mannschaften hatten starke Kämpfer.

Der Hennef / Eitorfer Lars Krautscheid (-73 kg) zeigte den spannendsten Kampf.

Es kam die komplette Kampfzeit (4 Minuten) keine Wertung zustande. Alle Ippons, die geworfen wurden,

waren leider außerhalb der Kampffläche. So endete der Kampf unentschieden und in der Mannschaftswertung

stand es 3:3. Daher musste dieser Kampf wiederholt werden. Lars und der Godesberger Kämpfer lieferten sich

wieder einen sehr aufregenden Kampf. Die gesamte Halle fieberte mit und die Emotionen überschlugen sich.

Am Ende konnte Lars aber dann mit einem Wazaari und 3 Yukos in Führung gehen.

Damit hatten die Hennef / Eitorfer die Führung! Zwar sehr knapp mit einem 4:3 und der Unterbewertung 37:30,

aber überaus spannend.

Nun dürfen sie sich Bezirksmeister nennen und fahren in zwei Wochen zur Westdeutschen Meisterschaft nach

Leverkusen und hoffen dort auf eine Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft.

Der Trainer Kamen Kasabov hat wieder einmal unter Beweis gestellt, dass seine Jungs auf einem hohen Niveau zu

kämpfen verstehen. Ein dickes Lob und herzlichen Dank an die Fremdstarter. Ohne sie wäre dieser Erfolg nicht

möglich gewesen.

Wir wünschen für die West-Deutsche viel Erfolg und drücken vor allem Tobias Paszkiet (-50 kg) die Daumen

(er hat sich leider in der Finalbegegnung verletzt), dass er dann wieder einsatzbereit ist.



(auf dem Foto sind v.l.n.r. zu sehen: Julian Patt, Sebastian Winzer, Marvin Schneider,

Marcel Weinhold (JC Weilerswist), Phillip Neihs, Jonas Breier-Neteler (JC Holzwickede), Moritz Winzer,

Lars Krautscheid, Kamen Kasabov, in der vorderen Reihe v.l.n.r.: Jonas Schulze, Moritz Plafky,

Dominik Teschner,(DJK Eintracht Borbeck), Tobias Paszkiet